

DOPPELVERANSTALTUNG ZUR THEMATIK DER STEUERGERECHTIGKEIT

Ein Lob der Steuer

Ökumenisch und weltweit für Steuergerechtigkeit

Termin: 20.9.2022, 19.00 – 20.30 Uhr

Zoom-Veranstaltung

Steuern sind die Kosten einer zivilisierten Gesellschaft. Steuern sind eine der wohl wichtigsten politischen und ethischen Fragen. Denn über Steuern wird entschieden, wie der gesellschaftliche Reichtum verteilt wird. Tatsache aber ist, dass die Politik die Reichen und Vermögenden hierzulande mit vielfältigen Steuerprivilegien schont – von der Aussetzung der Vermögensteuer über sinkende Steuersätze für hohe Einkommen bis hin zur Aufweichung der Erbschaftsteuer. Durch diese Privilegien fehlen der Gesellschaft 80 Milliarden Euro jährlich, die den Vermögenden zugutekommen. Das entspricht etwa elf Prozent der Steuereinnahmen des deutschen Fiskus von 2020. Mit dieser Summe könnten die Ausgaben für Pflege verdoppelt werden.

Vor dem Hintergrund eines historischen Höchststands der Ungleichheit innerhalb wie zwischen Nationen, immenser ökologischer Schulden des globalen Nordens im Zusammenhang der drohenden Klimakatastrophe sowie eines riesigen Finanzierungsbedarfs für die dringende globale gesellschaftliche Transformation setzen sich Kirchen im Rahmen der „Zachäus-Kampagne“ in Deutschland wie weltweit für soziale und ökologische Steuergerechtigkeit ein. Namensgeber der Kampagne ist die biblische Figur des Zachäus. Nach der Begegnung mit Jesus hatte er Steuern und Abgaben zurückgegeben, die er unrechtmäßig erpresst hatte. In diesem Licht versteht sich die Veranstaltung als Plädoyer für eine steuerpolitische Reform im Sinne des Gemeinwohls und wird u.a. danach fragen, wie die soziale und ökologische Gerechtigkeitslücke der internationalen Steuerarchitektur aus der Welt zu schaffen wäre.

Programm

19:00 **Begrüßung und Einführung**

Dr. Klaus Schilder

MISEREOR und Mitglied der Steuerungsgruppe der Zachäus-Kampagne

19:15 **Die Zachäus-Kampagne: Eine Antwort auf die ungleiche Verteilung**

Martin Gück

Kairos Europa und Koordinator der Zachäus-Kampagne

19:30 **Steuergerechtigkeit: Was heißt hier gerecht?**

Prof. Dr. Franz Segbers

Sozialethiker und 1. Vorsitzender von Kairos Europa

20:00 **Was tun? Impulse für eine Praxis in Gemeinden und Gruppen**

Christine Müller

Religionspädagogin und Vorstandsmitglied von Kairos Europa

20:10 **Rückfragen / Aussprache**

20:30 **Ende der Veranstaltung**

Moderation: **Jutta Albrecht**, Brot für die Welt

Bitte melden Sie sich bis zum 16.09.2022 unter diesem Link an:

https://misereor.zoom.us/webinar/register/WN_9fbwTlguTgKN7hYH6oPjvw

Weitere Informationen:

Martin Gück

Kairos Europa e.V.

im WeltHaus | Willy-Brandt-Platz 5 | 69115 Heidelberg

Fon: 06221-800255

gueck@kairoseuropa.de | www.kairoseuropa.de

Veranstalter:

Zachäus-Kampagne und Netzwerk Steuergerechtigkeit

Die *Zachäus-Kampagne* für soziale und ökologische Steuergerechtigkeit ist eine gemeinsame Initiative des Ökumenischen Rates der Kirchen, des Lutherischen Weltbundes, der Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen, des Weltrates Methodistischer Kirchen und des Weltmissionsrates.

Das zivilgesellschaftliche und überparteiliche *Netzwerk Steuergerechtigkeit Deutschland* setzt sich für eine Stärkung der öffentlichen Finanzen und für ein gerechteres Steuersystem ein.

Auf zu Neuen Ufern?

Steuerpolitische Erwartungen an die Bundesregierung

27. September 2022, 19:00-20:30

Zoom-Veranstaltung

Die Bundesregierung hat sich im Koalitionsvertrag für mehr globale Steuergerechtigkeit ausgesprochen und angekündigt, die Einführung einer globalen Mindeststeuer für Unternehmen weiter zu verfolgen. Die Zachäus-Kampagne und das Netzwerk Steuergerechtigkeit begrüßen diese Absicht und fordern die Bundesregierung auch in der deutschen Steuerpolitik auf, mehr Fortschritt zu wagen. Denn mehr Steuergerechtigkeit und eine nachhaltige und zukunftsorientierte Finanzierung des Staates ist nur möglich, wenn die Mehrheit der Menschen entlastet wird und gleichzeitig große Vermögen und höchste Einkommen stärker zur Verantwortung herangezogen werden. Zur Finanzierung globaler Zukunftsaufgaben wie der Klima-, Energie- und Rohstoffwende, aber auch der Verwirklichung der Ziele der Agenda 2030, bedarf es einer deutlichen Stärkung der öffentlichen Finanzen. Im Globalen Süden wie im Globalen Norden. Diesen Herausforderungen muss sich die Bundesregierung stellen, anstatt aufgrund steigender Verteidigungsausgaben dringend benötigte Investitionen in soziale Grunddienste, den sozialökologischen Umbau der Wirtschaft oder die Finanzierung nachhaltiger Entwicklung drastisch zu kürzen.

Mit dieser Veranstaltung möchten wir fragen: Was ist angesichts der globalen Herausforderungen steuerpolitisch von der neuen Bundesregierung zu erwarten? Wie sollen die Kosten der Coronakrise in Deutschland und global, aber auch die Folgen des Kriegs in der Ukraine, finanziert werden? Was geschieht, um die fortschreitende soziale Spaltung zwischen Arm und Reich zu schließen? Diese und weitere Themen möchten wir mit VertreterInnen aus Politik, Wissenschaft und Zivilgesellschaft diskutieren.

Veranstalter:

Zachäus-Kampagne und Netzwerk Steuergerechtigkeit

Die *Zachäus-Kampagne* für soziale und ökologische Steuergerechtigkeit ist eine gemeinsame Initiative des Ökumenischen Rates der Kirchen, des Lutherischen Weltbundes, der Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen, des Weltrates Methodistischer Kirchen und des Weltmissionsrates.

Das zivilgesellschaftliche und überparteiliche *Netzwerk Steuergerechtigkeit Deutschland* setzt sich für eine Stärkung der öffentlichen Finanzen und für ein gerechteres Steuersystem ein.

Programm

19:00 Begrüßung und Einführung

Martin Gück Kairos Europa und Koordinator der Zachäus-Kampagne

19:15 Bewertung der steuerpolitischen Vorstellungen der Bundesregierung

Christoph Trautvetter Netzwerk Steuergerechtigkeit

19:30 Kommentierung

Dr. Rolf Möhlenbrock Leiter der Steuer-Abteilung,
Bundesministerium der Finanzen

19:45 Podiumsdiskussion

Dr. Rolf Möhlenbrock Leiter der Steuer-Abteilung,
Bundesministerium der Finanzen

Christian Görke Finanzpolitischer Sprecher Die Linke,
Mitglied im Finanzausschuss des Deutschen Bundestages

Antje Tillmann Finanzpolitische Sprecherin der CDU/CSU Fraktion,
Mitglied im Finanzausschuss des Deutschen Bundestages

Christoph Trautvetter Netzwerk Steuergerechtigkeit

Gemeinsame Diskussion

20:30 Ende der Veranstaltung

Moderation: **Martin Gück / Dr. Klaus Schilder**, MISEREOR

Bitte melden Sie sich bis zum 23.09.2022 unter diesem Link an:

https://misereor.zoom.us/webinar/register/WN_IEJhagbzRACSIjyFDhHsUg

Weitere Informationen:

Martin Gück

Kairos Europa e.V.

im WeltHaus | Willy-Brandt-Platz 5 | 69115 Heidelberg

Fon: 06221-800255

gueck@kairoseuropa.de | www.kairoseuropa.de